

Würzburg, den 14. März 1937.

15. März 1937

Lieber Herr Lohmann !

In der Beilage übersende ich Ihnen die Anzeigen des mir erreichbaren einschlägigen Schrifttums für das "Deutsche Archiv". Hoffentlich sind sie nicht zu lang geraten. Im Kürzen werden Sie ja ohnehin Meister sein. Ohne Ihr Schreiben vom 15. Februar, in dem auf einmal von Besprechungen die Rede war, hätte ich Ihnen ohnehin nur die rein bibliographischen Angaben übersandt. Anders konnte ich ja Ihre Aufforderung, das in Bayern und Franken erscheinende Schrifttum "rein bibliographisch zu verzeichnen", zunächst nicht verstehen.

Kommen Sie irgendwann einmal nach dem Süden, etwa in Begleitung von Prof. Engel zur Tagung der Gesellschaft für Fränkische Geschichte in Kulmbach ? Es ging auch einmal die Rede davon, daß der heurige Archivtag in Bamberg stattfinden solle. Ich werde anschließend an Ostern einige Tage in Bamberg und Coburg arbeiten.

Mit herzlichen Grüßen und Heil Hitler !

Ihr *Karl Stöckel*.

43

s
t
II
n-

Karl Stöckel